

Teppiche, Gardinen, Portièren, Möbelstoffe,

Tischdecken, Divandeecken, Steppdecken, Läuferstoffe, Rouleauxstoffe

empfiehlt in reichhaltigster Auswahl in allen Preislagen

Bruno Freytag

Leipziger Strasse 100.

[3747]

Küchenstühle,
als Leiter verstellbar,
Stuhl 4,50,
empfehlen [3717]
Robert Plötz,
17. Leipzigerstrasse 17.

19 Schmeerstr. 19.
Eigenes Fabrikat.


Schultornister,
Schultaschen,
Büchermappen,
Bücherträger
empfehlen [3704]
H. Krasemann,
19 Schmeerstr. 19.
Fabrik von Reifeffern
und Ledertwaren.

Unser grosses Lager von
➤ **Möbelstoffen, Tischdecken, Teppichen** ➤
ist mit allen Neuheiten der Saison ausgestattet.
Mit Rücksicht auf die im Herbst stattfindende Verlegung
unsrer Geschäftsräume nach unserm neuen Geschäftshause
stellen wir schon heute einen grossen Posten von
Gardinen, crème und weiss,
zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum **Ausverkauf.**
In Rouleauxstoffen, Rouleauxspitzen, Markisendrellen
bieten wir grösste Vortheile.

➤ **Semalte Fensterrouleaux** ➤
verkaufen wir zum halben Einkaufspreis vollständig aus.
Portièren, Decorationsstoffe
in überraschend grosser Auswahl zu billigsten Preisen.
Arnold & Troitzsch
Gr. Steinstrasse 9. [3725]

Für Ostern
empfehlen: [3748]
Makart-Bouquets,
Künstliche Pflanzen
und
Blumendecorationen
zu bekannt billigen
Fabrikpreisen.
Ältere Arrangements und
Bouquets werden aufgefächert
und wie neu hergestellt.
Sallejke Kunstf.-Fabrik
M. Peiser,
Ulrichstrasse 54.

Für Oeconomien.
Einen Posten gebrauchter aber noch
sehr gut erhaltener einschläfr.
Arbeiter-Bettstellen
mit **Matratzen**
habe billigst abzugeben. [3697]
Christian Glaser,
Halle a. S.,
Grosse Klausstrasse 24.

Polizeiliche
An- u. Abmeldeformulare
hält stets auf Lager
Buchdruckerei von **Otto Thiele,**
„Hallesche Zeitung“.

Staatlich genehmigte Unterrichtsanstalt zur Vorbereitung
für das
Einjährig-Freiwilligen-Examen,
sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten
in Halle a. S.,
von **Dr. H. Krause** Heinrichstrasse 14.
Privatstunden in allen Fächern. — Pension. — Programme. [3468]

Feine junge Erbsen
2 Pfd.-Dose 95 Pfg.
Feinen Stangenspargel
2 Pfd.-Dose (36—40 Stangen) 1,50 Mk.
empfehlen als besonders preiswerth [3749]
Sprengel & Rink,
Telephon 414. — Leipzigerstr. 2.

1000000 Mark
Institutsgelder
à 3 1/2 % [3553]
auf Acker auszuliehen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle a. S.


Ein grosser frischer Trans-
port [3712]
belgischer Ackerpferde,
trifft am Dienstag, den 2. April
bei uns ein. Bei
streng reellster
coulanter Bedienung verkaufen wir
die Pferde zu
sehr soliden Preisen.
S. Grossmann & Sohn,
Pferdehandlung,
Halle a. S., Ebbwplan.

Dochfeinen
Gesundheits-Äpfelwein
à Fl. 30 J. bei Abnahme von 10 Fl. 28 J.
empf. O. Seidel, Weinlifer, Strubenbergr. 15

Privatschule von O. A. Toller, Leipzig,
Centralstrasse 1 und 3.
Das neue Schuljahr beginnt Montag, den 22. April. Aufnahmeprüfung
früh 9 Uhr. Die Reifezeugnisse der Anstalt berechnen zum einjährig-freiwilligen
Militärdienst. Mit der Anstalt ist ein vom Director selbst geleitetes Pensionat ver-
bunden, ebenso werden Arbeitsstunden erteilt. Auskunft bereitwilligst. Sprech-
stunden wochentags von 11—1/2 Uhr. [3598]
Otto Toller, Director.

Kinderwagen.
Unstreitig grösste Auswahl in allen Preislagen und Ausführungen.
Billige Preise!

Das Schönste und Beste was
Je geboten wurde!
vor Ankauf
anderer
Kägen
wisse man diese!
Alle Sitz- und
Liegenagen zu benutzen!
Grösste Auswahl in allen Preislagen!
Alleiniges Special-Geschäft der weltbekannten
E. A. Naether'schen Fabrikate! [3751]
Der Verkauf befindet sich nur **Poststr. 6.**
J. F. Junker.

Louis Böker,
Halle a. S.,
12 Leipzigerstrasse 12.
Billigste
Bezugsquelle
für
Ausschaltungen
u. s. w.

Neueste Tafelservice,
Neueste Kaffeeservice,
Neueste Waschtischgarnituren.
Ausschuss-Porzellan. [3689]

Für den Inseratenteil verantwortlich: H. Kirken. Notationsdruck Verlag von Otto Thiele Halle (Saale) Leipzigerstrasse 87. Mit 1 Beilage.

nicht für ausreichend ansehen und lehnten den Antrag mit 12 gegen 11 Stimmen ab. ... **Prüfungsbefreiung.** 26. März. (Kleisprüfung.) Unter dem Vorhange des Provinzialaufsehers Dr. Kramer fand gestern die Abiturientenprüfung am hiesigen Gymnasium statt. Von den 9 Prüflingen befanden 8. Von der mündlichen Prüfung konnten auf Grund der guten schriftlichen Arbeiten 5 Prüflinge befreit werden.

Stendal, 26. März. Der Freitag des Kreisfestes (Stendal) hat den Etat für 1895-96 in Einnahme und Ausgabe auf 359 750 M. festgestellt. ... **Prüfungsbefreiung.** 26. März. (Kleisprüfung.) Unter dem Vorhange des Provinzialaufsehers Dr. Kramer fand gestern die Abiturientenprüfung am hiesigen Gymnasium statt. Von den 9 Prüflingen befanden 8. Von der mündlichen Prüfung konnten auf Grund der guten schriftlichen Arbeiten 5 Prüflinge befreit werden.

Hörderstedt bei Staßfurt, 27. März. (Nachausstellung.) Im Gärtnereibetriebe des Hofes fand während der Tage vom 23. März bis gestern eine vom hiesigen Gewerbeverein veranstaltete Nachausstellung statt, bei welcher Arbeiten von Weibern, Mädchen und Lehrlingen aller Branchen vertreten waren. ... **Stahla, 27. März.** (Loterie.) Dem landwirtschaftlichen Verein für Stahla und Umgebung ist die Gewinnaufteilung erfolgt, gelegentlich der für Mai d. J. hier geplanten Ausstellung von Vieh und landwirtschaftlichen Geräthen eine Ausstellung von Ausstellungsgegenständen zu veranstalten und die Lose im Gebiete des Vermögens zu verzeihen.

Altenburg, 27. März. (Elektrische Straßenbahn.) Seit einiger Zeit werden auf unterer elektrischer Straßenbahn Probefahrten unternommen. Der Betrieb soll noch vor Oftern eröffnet werden.

Hindolfsburg, 27. März. (Glückwunschkarte an den Fürsten Bismarck.) Der Stadtrath hat mit allen gegen zwei Stimmen beschlossen, mit den andern Städten des Fürstenthums zusammen den Fürsten Bismarck eine Glückwunschkarte zu überreichen.

Debitowitz, Nr. 62, 27. März. („Zodausstreiben“.) Der Sonntagkäse spielte früher in der Folgezeit von Döblichowitz, wenn man es so nennen darf, eine gewisse Rolle. An diesem Tage hat die Jugend die Jugend des genannten Ortes, die vor einigen 40 Jahren allerdings noch nicht so zahlreich war wie jetzt, zusammen, um „den Zodausstreiber“. An einer Stange wurde eine mehr oder weniger befestigte Strohpuppe befestigt und mit dieser in Dorfe umhergeführt. ... **Preußen, 27. März.** (Bismarck-Denkmal.) Der abnehmende Reichthum des Reiches, 23. März, hat zwei hiesige Bürger veranlaßt, 5000 Mark für ein hier zu errichtendes Bismarck-Denkmal zu sammeln.

Vermischtes.

Mord. Im Martell'schen Nordbahnhof in Paris feuerte kurz vor Abgang des Zuges nach Calais der amerikanische Holzknecht O'Brien auf einen englischen Kollenen Namens Mead. Mead wurde sechs Revolverkugeln in die Brust und die Hand getroffen. ... **Ein Mord an der Front.** In Königsberg i. Pr. ereignete am 22. März ein Verbrechen der Schandhaftigkeit, wie die Königsb. Allg. Ztg. schreibt, der neue Dirigent des Militärforbes des Grenadierregiments König Friedrich III. (1. Oberpreussisches) Nr. 1 Sabor el Cher großes Aufsehen. Die Kolonnen, welche den Malatten in der russischen Militäranstalt wie ein Wunder anlaufs, wurde immer mehr an, je weiter sich die Wachabteilung durch die Wälder, der Wald herauf, und nahm auf dem Schloßpforte, während der Nacht vor der Dauschauer drei Weizen ernten ließ, ganz außerordentliche Ausdehnung an.

Die verheerende Wirkung des ganz ungewöhnlich langen und harten Winters auf den Wildbestand des Harzes tritt jetzt, wo die Meiereie einmengen befristet werden können, schon klar hervor. ... **Die verheerende Wirkung** des ganz ungewöhnlich langen und harten Winters auf den Wildbestand des Harzes tritt jetzt, wo die Meiereie einmengen befristet werden können, schon klar hervor. ... **Die verheerende Wirkung** des ganz ungewöhnlich langen und harten Winters auf den Wildbestand des Harzes tritt jetzt, wo die Meiereie einmengen befristet werden können, schon klar hervor.

Letzte Draht- und Fernsprechnachrichten.

Berlin, 28. März. Die Tabaksteuerkommission lehnte auch den Antrag 2 des Paragraphen 1 betr. Soll auf fabriktierten Tabak ab. ... **Berlin, 28. März.** Meldungen aus Cannes zufolge wird der Großherzog Friedrich Franz durch seinen Flügeladjutanten Oberst von Waldpalm dem Fürsten Bismarck ein Glückwunschschreiben überreichen lassen.

Volksirthschaftlicher Theil.

Coursbericht der Banknoten zu Halle a. S.

Banknoten zu Halle a. S.	
Banknoten	Cours
1000 Mark	100,00
500 Mark	50,00
100 Mark	10,00
50 Mark	5,00
20 Mark	2,00
10 Mark	1,00
5 Mark	0,50
2 Mark	0,20
1 Mark	0,10
50 Pfennig	0,05
20 Pfennig	0,02
10 Pfennig	0,01
5 Pfennig	0,005
2 Pfennig	0,002
1 Pfennig	0,001

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 28. März, 2 Uhr Nachmittags.

Waren	Preis
1000 Mark	100,00
500 Mark	50,00
100 Mark	10,00
50 Mark	5,00
20 Mark	2,00
10 Mark	1,00
5 Mark	0,50
2 Mark	0,20
1 Mark	0,10
50 Pfennig	0,05
20 Pfennig	0,02
10 Pfennig	0,01
5 Pfennig	0,005
2 Pfennig	0,002
1 Pfennig	0,001

Zuckerbericht.

Wagberg, den 28. März 1895. (Zug. Drahtbericht.) ... **Wagberg, den 28. März 1895.** (Zug. Drahtbericht.) ... **Wagberg, den 28. März 1895.** (Zug. Drahtbericht.)

Börse der Stadt Halle a. S.

Börse der Stadt Halle a. S.	
Waren	Preis
1000 Mark	100,00
500 Mark	50,00
100 Mark	10,00
50 Mark	5,00
20 Mark	2,00
10 Mark	1,00
5 Mark	0,50
2 Mark	0,20
1 Mark	0,10
50 Pfennig	0,05
20 Pfennig	0,02
10 Pfennig	0,01
5 Pfennig	0,005
2 Pfennig	0,002
1 Pfennig	0,001

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 28. März, 2 Uhr Nachmittags.

Waren	Preis
1000 Mark	100,00
500 Mark	50,00
100 Mark	10,00
50 Mark	5,00
20 Mark	2,00
10 Mark	1,00
5 Mark	0,50
2 Mark	0,20
1 Mark	0,10
50 Pfennig	0,05
20 Pfennig	0,02
10 Pfennig	0,01
5 Pfennig	0,005
2 Pfennig	0,002
1 Pfennig	0,001

Aufruf!

Jetzt, wo das gefammte Deutsche Vaterland sich zu einem Ehrentage rüstet, da ist die schmuckvolle empfindende That vollbracht! Centrum, Cäsarier, Polen, Welfen, Socialdemokraten und fog. Deutsch-Freimüthige haben dem Vaterlande gleichsam ins Gesicht geschlagen und uns dem Hohn des Auslandes preisgegeben, indem sie es dem Reichstage unmöglich machten, Deutschlands größtem Sohne, unserem **Bismarck**, dem Ehrenbürger unserer Regierungstadt Merseburg, zum 80. Geburtstag zu gratuliren und ihm zu danken für all das, was wir ihm schulbig sind.

Zu diesen Männern gehört auch leider unser Reichstags-**Abgeordneter**

Herr Ritter aus Harnstedt.

Es wäre eine Schmach, wenn wir Eingeseffene der beiden Kreise Merseburg und Querfurt die Schande auf uns sitzen ließen, daß das Votum dieses Mannes als das unrichtige ausgesprochen würde. Der Unterzeichnete fordert daher jeden patriotisch und deutsch fühlenden Mann auf, allenthalben durch Versammlungen und die Tagesblätter zu documentiren, daß dessen Gesinnung nicht in unseren Herzen ruht, und daß wir, gleichviel welcher politischen Ansicht wir sonst huldigen, doch nie der vornehmsten Pflicht, der Dankbarkeit, uneingedenk sind, die wir als Deutsche dem Manne schulden, der unser geliebtes Vaterland erst zu Macht und Ansehen erhoben hat. Laßt uns durch die That beweisen, daß unser Recht hat, wenn er entristet darauf hinweist, daß das Volk nicht hinter der so jämmerlichen unpatriotischen Majorität des Reichstages steht.

Goswig, den 27. März 1895.

Hertwig.

Amerikanische Arbeitspferde.

Untersichnete haben sich durch eine große Newyorker Firma eine Probefahrung amerikanischer Arbeitspferde



in verschiedenen Sorten kommen lassen. Wir stellen die selben am Mittwoch und Donnerstag, den 27. u. 28. d. M. bei uns in Halberstadt, und am Freitag und Sonnabend, den 29. u. 30. d. M. in Halle a. S. zur Ansicht und Nachbestellung auf, wozu wir die Herren Landwirthe und Pferdebesitzer ergebenst einladen.
M. & R. Magnus, Max Welsch, Halberstadt, Halle a. S.

Montag, den 22. April cr., Vormittags 9 Uhr

sollen in der St. Georgen-Bräueri zu Sangerhausen versteigert werden: 581 Eichen m. 610 fm., 3 Tb. sehr stark, 578 Rothbuchen m. 541 fm. (weissfarnig), 32 Ahorn m. 22 fm., 120 Weibhuchen 41 fm., 213 Erlen m. 102 fm., 115 Birken m. 54 fm., 37 Besal., Stangen I.-II. Cl., 17 Hefen m. 7 fm., 2 rm. Eichen-Nußholz I. Cl., 45 rm. Rothbuchen-Nußholz I. Cl., 15 m. la. rund, 3 rm. Fichten-Nußholz II. Cl.
Forsthaus Bölsfeld bei Sangerhausen, den 25. März 1895.
Der königliche Forstmeister **Cochius**.

Bekanntmachung.

Fortan ist der Gerichtsbezirk zwischen den Theilnehmern an den Stadt-Fernsprechverbindungen in Halle (Saale), Ammenadorf, Radewell, Rannburg (Saale), Trautzsch, Kötzsch und Weiskensfeld einerseits sowie derjenigen in Anstalt andererseits getauscht.
Die Gebühr für ein Gespräch bis zur Dauer von drei Minuten beträgt 1 Mk. Halle (Saale), am 26. März 1895.
Der kaiserliche Ober-Postdirektor. **Wehlack.** [3720]

Großer Laden

mit Nebenräumen, helle, geräumige Geschäftsetage in vorzüglicher Geschäftslage per sofort oder später zu vermieten.
Leipzigstraße 5.

Melassefutter.

hergestellt aus bestem Palmernüßkuchenmehl und Melasse, je zur Hälfte, hat abzugeben excl. Cad. ab April zum Preise von Mk. 3,20 p. Ctr.
Inkerfabrik Schwoitsch, Etzt. Gröbers.

Gebr. Willard, 2 Mtr. lang, sauber hergerichtet, mit Badapparaten, neuem Bezug und neuen Eisenbetten verkauft billig.

H. Zimpel, Gr. Wallstraße 5.

2 Vollblut-Eber

und 2 Sauen der großen m. engl. (Yorkshire) Rasse, deren Eltern von hochäm. Thieren (Samson) der Friedrichsberger Rucht abst., verkauft, 6 W. alt, im 26. resp. 23. Mtt. incl. Stallgeld, desgl. 2 halbl. schöne Sauen gleiches Alter für 65 M. p. Ctr. [3721]

Dr. Nette, Schmiedsdorf, Bahnh. Salzlinde.

Gebraucht sehr guten zweif. Rostlösen ohne Schaden bei für 75 Mk. zu verkaufen H. Becker, Marienstr. 7.

10-12000 Mk.

suche sofort auf sichere Stelle auf mein gut verzinstantes herrschaftl. Grundstück. Off. sub. O. G. 3149 bei **Rud. Mosse, Halle.** [3707]

Im Töchterpensionat

von **Fr. v. Haase, Halle, Magdeburgerstraße 31**, finden noch einige Pensionärinnen Aufnahme. [2708]

Wie ich von meinem langjähr. Hehlhaff und fangehalten fast unentgeltlich bereit bin, theile ich jedem Kranken auf Wunsch mit. [2465]
Tamp, Schiffschiff a. D. Berlin, Heinersdorfstraße 12.

Bei unterm Fortzuge von **Zammenborf** war es uns nicht möglich, von allen lieben Freunden Abschied zu nehmen. Wir bitten sie um Entschuldigung und besellen sie der treuen Ebnit Gottes. Unseburg, den 29. März 1895.
W. Anabe, Lehrer em., u. Frau.

Bekanntmachung.

Das unterzeichnete Kommando sucht zum 1. October d. J. 1. zweijährig freiwil. Zögling, Wohnung für die Annahme in neben tadelloser Führung und guten Schulkenntnissen eine vorzügliche Handschrift und wollen nur solche Bewerber, die eine wirliche Schöndrift nachweisen können, ihre Gesuche baldigst unter Verweisung eines Medizinal-Attestes, das mit Angabe ihrer Körpergröße einreichen. [3660]
Rannburg a. S., den 23. März 1895.
Königliches Bezirks-Kommando.

Bekanntmachung.

Zur Verpachtung der Grasungung in den Gräben und auf den Böschungen der Trotha-Flözer Kreischauffee ist auf den 2. April cr. Vorm. 10 Uhr im Gasthof „Roths Haus“ zu Wehlitz Termin anberaumt und werden Pachtlichung mit dem Verrenten eingeladen, daß die Verpachtung auf die sechs Jahre vom 1. April 1895 bis Ende October 1900 geschlossen soll.
Die Verpachtungsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Halle a. S., den 16. März 1895.
Der Kreisamtschef des Saalkreises. **Hr. 1045 Hr. v. Werder.** [3729]

Bekanntmachung.

Zur Verpachtung der Grasungung in den Gräben und auf den Böschungen der Pfalz-Dammiger Kreischauffee ist auf Freitag, den 5. April cr. Nachm. 4 Uhr im Rathshaus zu Wehlitz ein Termin anberaumt und werden Pachtlichung mit dem Verrenten eingeladen, daß die Verpachtung auf die sechs Jahre vom 1. April 1895 bis Ende October 1900 geschlossen soll.
Die Verpachtungsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Halle a. S., den 16. März 1895.
Der Kreisamtschef des Saalkreises. **Hr. 1045 Hr. v. Werder.**

Gesucht: Eine junge Mädchen aus Ettersburg der Landwirthschaft durch **Frau A. Kühn, H. Ulrichstr. 6.**

In unterm Profurenregister ist unter Nr. 6 zu Folge Verfügung vom 25. März 1895 am 25. März 1895 vermerkt worden, daß dem Geschäftsführer **Rudolf Ermisch** in Brettlchen für die unter Nr. 25 des Firmenregisters registrierte Firma **C. A. Ermisch in Brettlchen** Broslura erteilt ist. [3724]
Wien, den 26. März 1895.
Königliches Amtsgericht.

Zu sofort oder zu Johannes ist eine 2000 Morgen große

Domaine

in Mecklenburg, Streifig zu bebauen. Guter Weizen- und Mühlendebn, Kleinbahnhof am Hof, lebendes wie totes Inventar gut und reichlich. Anfragen unter Z 3674 befördert die Expedition d. „Halleischen Zeitung“. [3674]

Landgut

in Klimmtal gesunder und landbesitzlich schöner Lage, geräumigsten Wohnhaufe, ausgedehnten Wirthschaftsgebäuden, complettem Inventar, in einer Größe von ca. 300 Morgen, davon über 200 Morg. Ackerboden, ist bei ca. 60-80 000 Mk. Anzahlung preiswerth zu verkaufen. Lage 1/2 Stunden von einer Stadt. Badegeweihe auf 2500 Morgen. Nefectanten erhalten Auskunft durch **C. F. Tsch, Nordhausen a. S.** [3664]

Holzverkäufe

in der **Dölauer Haide.**

I. Mittwoch, den 2. April
a) 9 Uhr im Saagen 69 hinter der Nefelener Straße am diesjährigen Schlage: 350 Aekern mit 145 fm. und aus Saagen 83: 2 Eichen mit 2 fm., 50 Aekern mit 3 fm.
b) von 11 Uhr ab vom Einschlage trockener Hölzer (Saagen 81 am Dölauer Fuhrwege beginnend) 196 Aekern m. 30 fm., 1200 fiekere Stangen I.-III., 26 Hundert IV.-VII. Klasse.
II. Sonnabend, den 6. April
a) 9 Uhr auf den Wälsener Baumhölzer aus allen Schlägen: 4 rm. edlere Knüppel, 26 rm. Weiser, 13 rm. fiekere Stangen, 54 rm. Knüppel, 600 rm. Weiser, b) von 10 Uhr im Saagen 64: 182 Aekern mit 32 fm., 1200 fiekere Stangen I.-III. Klasse, 15 S., IV. Klasse, im Saagen 80, 100 fiekere Stangen I. III. Klasse, 10 Hundert fiekere Stangen IV. bis VI. Klasse.
Schleudig, den 25. März 1895.
Königliche Oberförsterei.

Züchtige Rock-Schneider, 1 Tagelöhner auf Westelle gesucht.
Hermann Korth, Cöthen in Anb. [3752]

Hofverwalter,

welcher ähnliche Stellung schon bekleidet, auf empfohlen ist, wird zum 1. Juli er. gesucht. Bedingungen, zunächst nur brieflich mit Zeugnisabschriften erbeten. [3647]
Amt **Gerbstedt.**

Verwalter

bei 360 A. Gehalt sofort gesucht. Personl. Vorstellung bei Direktor **Abelmann, Halle a. S., Leipzigerstr. 53**, unbedingt nötig, wobei selbst aus Engagement erfolgt. [3727]

Schlichtungsstelle in diesem Bankgeschäft

ist per April oder später durch einen fuf. auf empfohlenen jungen Mann mit guter Schulbildung zu belegen. Nebst. sub P. N. 1042 an **Haasenstein & Vogler, H.-G., Halle.** [3628]

ANNONCEN
für alle Zeitungen

RUDOLF MOSSE

Halle a. S.
Brüderstr.
Telephon No. 151

Ununterbrochen geöffnet von 8-7 Uhr. Fernsprecher 151.

Villa Lafontaine

Meine herrschaftliche Villa zum Alleinbewohnen in der Lafontainestraße mit Vor- und Hintergarten, beheizt, reich preiswerth mit gefälliger Huoth zu verkaufen. Offerten unter T. r. 3156 befördert **Rud. Mosse, Halle.** [3710]

Villa zum Alleinbewohnen.

Meine herrschaftliche Villa im Königsviertel, als Wohnhäufe, mit 10 Zimmern und Garten umgeben, wüchtige ich wegnugsalter preiswerth zu verkaufen. Etwaige Offerten unter V. 1. 3159 an **Rud. Mosse, Halle a. S.,** erbeten. [3711]

Banplätze

im Süden, an bereits ausgebauten Straßen, in Theilen von 300-4000 Mtt. zu verkaufen. Käufer belieben ihre Mtr. unter K. h. 9694 an **Rud. Mosse, Halle,** einzureichen. [3038]

Fuchswallach

mit Sten, 7 Jahre, 168 Alt, compl. gezeilt, Leder im Geschir, preisw. zu verkaufen. Injektor **Schwarzgitter, Zangerhausen.**

Blüthenhoniq

feinster Qualität im Gemter u. Postcoll. abzugeben. Zu erf. bei **Rud. Mosse, Halle a. S.** [3705]

(icht.)
 00.
 alle f. a. n.
 (bercht.)
 Hauptz.
 120-120
 118-121
 117-121
 116-121
 115-121
 114-121
 113-121
 112-121
 111-121
 110-121
 109-121
 108-121
 107-121
 106-121
 105-121
 104-121
 103-121
 102-121
 101-121
 100-121
 99-121
 98-121
 97-121
 96-121
 95-121
 94-121
 93-121
 92-121
 91-121
 90-121
 89-121
 88-121
 87-121
 86-121
 85-121
 84-121
 83-121
 82-121
 81-121
 80-121
 79-121
 78-121
 77-121
 76-121
 75-121
 74-121
 73-121
 72-121
 71-121
 70-121
 69-121
 68-121
 67-121
 66-121
 65-121
 64-121
 63-121
 62-121
 61-121
 60-121
 59-121
 58-121
 57-121
 56-121
 55-121
 54-121
 53-121
 52-121
 51-121
 50-121
 49-121
 48-121
 47-121
 46-121
 45-121
 44-121
 43-121
 42-121
 41-121
 40-121
 39-121
 38-121
 37-121
 36-121
 35-121
 34-121
 33-121
 32-121
 31-121
 30-121
 29-121
 28-121
 27-121
 26-121
 25-121
 24-121
 23-121
 22-121
 21-121
 20-121
 19-121
 18-121
 17-121
 16-121
 15-121
 14-121
 13-121
 12-121
 11-121
 10-121
 9-121
 8-121
 7-121
 6-121
 5-121
 4-121
 3-121
 2-121
 1-121

Neueste Frühjahrs-Mäntel, Kragen, Jackets, Blousen, Reisekleider, Costümmodele

sind in großartiger Formen- und Stoff-Auswahl eingetroffen!

Kleiderstoffe in Wolle und Seide

in allen erschienenen Reihenheiten vom einfachsten bis zum elegantesten Artikel!

Anfertigung von Costümen nach Wiener und Pariser Modellen!

Bokmann & Serauky,

Brüderstrasse Nr. 16, parterre und I. Etage.

[3696]

Wohne jetzt

Bahnhofstraße 91.

Erich Winter,
Fernsprecher 395.

Eleganter, halbverdeckter
Rutschwagen
und ein Break preiswerth ver-
käuflich
Thurmstraße 151.

Speisekartoffeln.
Gute weiße Speisekartoffeln (Professor
Delbrück), auch blaurothe (Daberide)
verkauft **Domäne Bobbe b Wulfenst.**

Zur Saat.
Saure-Sommerweizen,
noch ertragreicher und schöner im Korn
als der bekannte No. 8, p. 1000 kg.
150 Mt., p. 100 kg. 16 Mt. hat
abzugeben [3673]

Rittergut Goseck
bei Weichensfeld a. S.

Frühe blaue 6 Wochen-Nieren
hat noch abzugeben p. Ctr. 5 M. incl.
Einf. frei Bahnhof Halle geg. Nachn. od.
Einf. d. Betrages. [3679]

Ökonomie Blichdorf bei Halle.
Gutes Darzhen, in größeren
und kleineren Potten, billig abzugeben
Thurmstraße 151. [3744]

Jeden Sonntag früh
ff. Speckfugen.

Bäckerei am Weinberg.
R. Hahndorf. [3584]

Morgen Freitag
Abend ff. frische
hansgüldlich. Würst
bei Gust. Friedrich,
Bürgasse. [3716]

Kaufen Sie kein Bismarck-Portrait

„Ich gebe jedem Besucher meines Wein-
restaurants Gr. Steinstr. 79 und Brüderstr. 5 von heute ab ein
großes Bismarckbild (48x32 cm), sowie ein Loos zu dem am
1. April in meinem Local Gr. Steinstr. 79 und Brüder-
strasse 5 öffentlich stattfindenden Gratisverloosung (zu
der ich frdl. einlade) von 50 prächtvollen eingerahmten [3745]

**Bismarckbilder (60 x 47 cm)
gratis! gratis!**
Oswald Nier.

Ausstellung der Schülerwerkstätten.

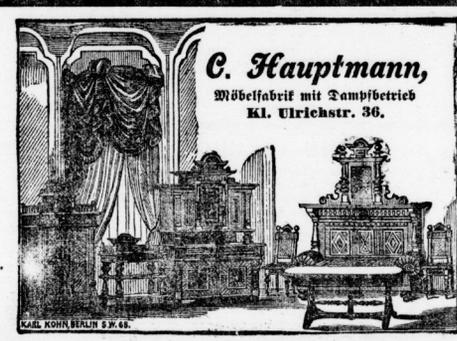
Die Schülerwerkstätten von Halle veranstalten Freitag, den 29. März von
3-5 Uhr, Sonnabend, den 30. März von 2-5 Uhr und Sonntag, den 31. März
von 11-1 Uhr in dem Schulgebäude der Köpckestraße bei freiem Eintritt eine Aus-
stellung von Schülerarbeiten, bestehend in Papierarbeiten, Hobbelfarbeiten und
Solschmittarbeiten, zu welcher Gönner, Eltern und Erzieher freundlich eingeladen werden.
Halle a. S., den 28. März 1895.

Der Vorstand der Schülerwerkstätten.

Dr. Thaer. [3713]

Für den Inseratenteil verantwortlich: H. Kirken. Notationsdruck und Verlag von Otto Thiele Halle (Saale) Leipzigerstraße 87.

C. Hauptmann,
Möbelfabrik mit Dampftrieb
Kl. Ulrichstr. 30.



Karl Kohn Berlin S.W. 46. [3074]

Größte Auswahl.

Billigste Preise.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich vom heutigen Tage an meine seit vielen Jahren mit Erfolg betriebene
Haustelegraphen-Bauanstalt
Grosse Steinstrasse 1 hier
an Herrn **Electrotechniker Max Clauss** künlich übertragen habe und bitte das mir geschenkte Wohlwollen
auch auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.
Halle a. S., den 28. März 1895.

Hochachtungsvoll
Hugo Abraham.

Bezugnehmend auf Obiges erlaube ich mir ergebenst zu bemerken, dass ich das von Herrn **Hugo Abraham**
übernommene Geschäft in bisheriger Weise im Hause des Herrn **Hauptmann**, Leipzigerstr. 13, fortführe.
Ausser der Ausführung von **Haustelegraphen, Telefon-, u. Blitzableiteranlagen** werde
ich mich, gestützt auf meine langjährige Thätigkeit bei den bedeutendsten electrotechnischen Firmen, auch mit der
Installation von electrischen Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen befassen.
Indem ich hoffe, bei prompter und solider Ausführung der mir übertragenen Arbeiten zu billigsten Preisen
das Vertrauen des geehrten Publikums zu erwerben, zeichne
Halle a. S., den 28. März 1895.

Hochachtungsvoll [3746]
Hugo Abraham Nachf.
Max Clauss,
Leipzigerstrasse 13.

Akademische Lehr-Anstalt

für feine Damenschneiderei. [3735]
System der Berl. Academie. Gründlicher Unterricht in Maßnehmen,
Schneidreihen, Zuschneiden und praktischen Arbeiten. Beginn des Cursum
am 1. und 15. eines jeden Monats. Auf Wunsch Schnell-Cursum. Zeitdauer
2-3 Monate.
Hähere Bethge, Herringspinger 7 II.

Herrschaftliche Villa in Halle a. Saale,
im Süden der Stadt, an der demnächst erbaut werdenden elektrischen Bahn ge-
legen, mit Salons, Terrassen und Balkon, 10 hübschen Zimmern, Küche und
Kammern, hohem Souterrain, Bierkellerhof und Stallgebäuden, großen Ver-
gärten und gut gepflegtem Park, ausgedehnten Gemüsegarten mit bedeutenden
Kochkammern- und Später-Obstanlagen, Gewächshaus und Mistbeeten, große
Sarganlage, vollkommen freie Lage mit prachtvoller Fernsicht. Gesamtareal
etwa 5 Morgen, Umstände halber preiswerth zu verkaufen. Näheres durch Stadt-
rath **Schulze**, Neue Promenade Nr. 3, Halle a. S. [3364]

National-Theater.
In der Hoflage sind einige kleinere Säden, passend für Barbier- u. Friseur-
geschäft oder zu Comptoirzwecken, sofort zu vermieten. [3732]
Häherer Anstalt im Comptoir des National-Theaters.

Geiststrasse 42.
Schöner Schlafsaal, mit Wohnung, passend für Cigarrengeschäft. [3733]
Sofort preiswerth zu vermieten.
Näheres im Comptoir des National-Theater.

Stadt-Theater.

Freitag, den 29. März 1895.
183. Vorstellung. — 142. Abonn.-Vorstellung.
Farbe roth. Anfang 7 1/2 Uhr.

Neu einstudirt.
Lucia von Lammermoor.
Oper in 3 Acten von G. Donizetti.

Personen:
Miß Lucia, Alison's Schwester. S. Gissa.
Alison, Lucia's Schwester. B. Thedy.
Sir Eogard v. Ravenswood. W. Müller-Gartung.
Normann, Befehlshaber der Wachen von Ravenswood. B. Wirt.
Lord Scintich Alison's Oheim. A. Gindda.
Lord Arthur Bullau. H. Gerny.
Haimund Wobert, Erzieher und Vertrauter. F. Günther.
Lucia's Dienstmagd von Lammermoor, Rebekka. Alison's, Damen und Ritter.
Nach dem 2. Akt Pause.
Ende gegen 10 Uhr.

Sonnabend, den 30. März 1895.
184. Vorstellung. — 143. Abonn.-Vorstellung.
Farbe blau. Anfang 7 1/2 Uhr.

Der Misanthrop.
Lustspiel in 5 Acten von Moliere.
In der Uebersetzung und Bearbeitung
von L. Fuchs.

Hierauf:
Der Geizige.
Lustspiel in 5 Acten von Moliere.
In der Uebersetzung und Bearbeitung
von L. Fuchs.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Messrs. Nestor and Arlian,
Vancouver Aufgenommen am Ringend
Trapp, (Sensationell) — Die **Hugo-**
ston-Truppe, Elite-Parterre, Afro-
baten. — Miss Wekita, Kontor-
funktionärin (Schlangendame). — **Brothers**
Charles and Paulus, Gymnastiker
mit „ästhetischen Spielen“. — Dr. Ernest
Nephosis, Fontäne- Equilibrist. —
Signor **Anna Paganina**, Instrumental-
istin. — Fräulein **Lilly Wallau**,
Kostüm-Soubrette. — Herr **Max Frey**,
Gefängnis- und Charakter- Humorist. —
Die Gesellschaft **Hugoston-Mathes**,
Pantomimen-Darsteller (**John Bull's**
Abenteurer in der Menagerie).
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

National-Theater.

Donnerstag, den 28. März
„Die schöne Helgan“.
Gesellschaft in 4 Acten
Freitag, den 29. März
Zum Benefiz für
Herrn **Emil Hortensee**
„Königin Luise“.
Niederländisches Schauspiel in 4 Akten
von Bühlmann. [3731]

Dank.
Sage hierdurch Herrn **Willy Leiden-**
roth, Halle a. S., Liebenaustr. 166,
welchem ich nächst Heilte meine Gesundheit
wieder verdanke, meinen herzlichsten Dank.
D. E. L. v. am Wege.
Emilie Teichmann.